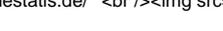




Verarbeitendes Gewerbe November 2012: Umsatz saisonbereinigt ? 1,1 % zum Vormonat

Verarbeitendes Gewerbe November 2012: Umsatz saisonbereinigt - 1,1 % zum Vormonat
Der preisbereinigte Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe war nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes (Destatis) im November 2012 saison- und arbeitstäglich bereinigt um 1,1 % niedriger als im Oktober 2012 (nach - 0,5 % im Oktober 2012 gegenüber September 2012). Während sich der Inlandsumsatz im November 2012 mit - 0,3 % nur leicht verringerte, ging der Umsatz mit ausländischen Abnehmern mit - 1,9 % deutlicher zurück. Bezogen auf die Absatzrichtung des Auslandsgeschäfts fielen der Umsatz mit der Eurozone um 1,0 % und der Umsatz mit dem restlichen Ausland um 2,5 %.
Die einzelnen Wirtschaftszweige verzeichneten eine unterschiedliche Entwicklung. Das höchste Umsatzplus gab es mit + 1,6 % bei der Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen (Inland + 2,2 %, Ausland + 1,3 %). Den stärksten Rückgang verzeichneten die Hersteller von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen mit - 2,8 %. Dabei verringerten sich sowohl der Inlandsumsatz (- 3,1 %), als auch der Auslandsumsatz (- 2,7 %).
Im Vergleich zu November 2011 lag der arbeitstäglich bereinigte Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes im November 2012 um 3,6 % niedriger. Das Geschäft mit inländischen Abnehmern verringerte sich in diesem Zeitraum um 4,8 %, der Auslandsumsatz um 2,2 %. Die unterschiedliche Entwicklung auf den Auslandsmärkten setzte sich weiter fort: Der Umsatz mit der Eurozone sank um 8,1 %, das Geschäft mit dem restlichen Ausland nahm hingegen um 2,2 % zu.
Kumuliert von Januar bis November 2012 lag das arbeitstäglich bereinigte Umsatzvolumen im Verarbeitenden Gewerbe um 0,7 % unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Der Inlandsumsatz ging um 1,5 % zurück; der Auslandsumsatz erhöhte sich leicht um 0,2 %. Wachstumsträger war dabei das restliche Ausland mit einem Plus von 3,9 %, während der Umsatz mit der Eurozone um 4,9 % unter dem Vorjahresniveau lag.
Die Veränderungsdaten basieren auf dem Umsatz-Volumenindex für das Verarbeitende Gewerbe (fachliche Betriebsteile; 2005 = 100). Die saison- und arbeitstäglich Bereinigung erfolgt mit dem Verfahren Census X-12-ARIMA.
Statistisches Bundesamt Destatis
Gustav-Stresemann Ring 11
65189 Wiesbaden
Deutschland
Telefon: +49 (0) 611/75-2405
Telefax: +49 (0) 611/75-3330
Mail: presse@destatis.de
URL: <http://www.destatis.de/>


Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

destatis.de/
presse@destatis.de

Wir sind rund 2.780 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Unser Hauptsitz mit sieben Abteilungen sowie die Amtsleitung befinden sich in Wiesbaden, zwei weitere Abteilungen in der Zweigstelle Bonn. Der i-Punkt, unsere Servicestelle in der Bundeshauptstadt Berlin, informiert und berät Mitglieder des deutschen Bundestages, der Bundesregierung, der Botschaften und Bundesbehörden, Wirtschaftsverbände sowie Interessenten aus dem Großraum Berlin-Brandenburg zur Datenlage der amtlichen Statistik ? unmittelbar und effektiv. Moderne Informations- und Kommunikationsmittel ermöglichen eine reibungslose Zusammenarbeit der Kolleginnen und Kollegen an den verschiedenen Dienstorten. Neben den beschriebenen Aufgaben betreiben wir am Dienstort Wiesbaden die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland